

	<p>Objekt: Dortmund: Heinrich V.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18226678</p>
--	--

## Beschreibung

Auf Grund des Vorkommens in den schwedischen Schätzen von Johannishus (nach 1120) und Burge (nach 1140) kann dieser Typ sicher Kaiser Heinrich V. zugewiesen werden. Die Rs. zeigt die für Westfalen im 12. Jahrhundert typische Gebäudedarstellung und die aus dem ODDO IMP AVG der ottonischen Kölner Münzen entstandene Legendenimmobilisierung ODDO IVIPHNG.

Vorderseite: Gekröntes Hüftbild Heinrich V. mit geschultertem Schwert und Zepter.

Rückseite: Dreitürmiges Gebäude.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.52 g; Durchmesser: 19 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 1111-1125

wer

wo Dortmund

Beauftragt wann

wer Heinrich V. (Kaiser HRR) (1081-1125)

wo

Besessen wann

wer Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)

wo

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)  
wer Heinrich V. (Kaiser HRR) (1081-1125)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Deutschland

## Schlagworte

- Architektur
- Denar (MA)
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Kaiserin
- Mittelalter
- Münze
- Silber

## Literatur

- B. Kluge, Deutsche Münzgeschichte von der späten Karolingerzeit bis zum Ende der Salier (1991) Nr. 212..
- P. Berghaus, Die Münzen von Dortmund I (1978) Nr. 58.